Fleisch & Co erfolgreich auf Facebook

Die Facebook-Seite von Fleisch & Co – der österreichischen Fleischerzeitung löst enorm große Resonanz aus. Kommentare zu unseren Postings sind überwiegend positiv, manche kontroversiell, wenige auch wütend. Und werden oftmals 100fach geteilt.

Facebook.com/fleischerzeitung – da sollten Sie unbedingt mal reinschauen, falls Sie es nicht ohnehin schon tun. Hier gibt´s kurzweilige Informationen zur Branche, die überwiegend positive Reaktionen auslösen, manchmal kontroversiell diskutiert und in selteneren Fällen ablehnend kommentiert werden.

Weil im Fleischerhandwerk eine Generation das Ruder übernimmt, die mit Handy und Internet aufgewachsen und damit auch in den sozialen Medien aktiv ist, war es für uns an der Zeit, in dieses Netzwerk einzusteigen. Seit Juli 2017 ist die Fleischerzeitung auf Facebook vertreten – mit einer offenen Fanseite und einer geschlossenen Gruppe.

Fleisch & Co erfolgreich auf Facebook

Die Resonanz hat unsere Erwartungen weit übertroffen. Über die Kernzielgruppe Fleischer hinaus erreichen wir eine Vielzahl an Menschen aus fleischverarbeitenden und fleischvermarktenden Betrieben Öster-reichs. Und nicht zuletzt auch Branchenfremde, die sich einfach für Themen rund um´s Fleisch interessieren.

Wir verstehen uns als Plattform für das Fleischerhandwerk in Österreich, die freilich auch Personen aus anderen Bereichen offensteht: etwa aus Schlachthöfen und Zerlegebetrieben, industriellen Unternehmen, Lebensmittelgroß- und -einzelhandel, bäuerlichen Direktvermarktern; darüber hinaus Zulieferbetrieben aus den Bereichen Anlagen-, Maschinen- und Ladenbau, Verpackung, Transport und Logistik, EDV, Zubehör und vieles mehr; aber auch institutionellen Vertretern von Ministerien, Kammern, AGES, AMA, Akademien, Veterinärmedizin, Tierbörsen u.v.a.m.

Das einzige Branchen-Netzwerk Österreichs

Zusätzlich zur offenen Facebook-Gruppe Fleisch & Co bieten wir allen Branchenvertretern auch eine sogenannte geschlossene Gruppe. In **Fleisch in Österreich – Metzgerhandwerk** ist ausschließlich Branchenvertreter vorbehalten (für eine Aufnahme müssen einige Voraussetzungen erfüllt werden) und dient als geschlossenes Netzwerk für die österreichische Fleischerbranche. Nutzen Sie die Gelegenheit, melden Sie sich gleich an und profitieren Sie von der großen Gruppe.

Damit leistet die Fleischerzeitung Pionierarbeit, da es im Fleischbereich in Österreich keine vergleichbaren Plattformen in sozialen Netzwerken gibt.

Besuchen Sie uns auf: fleischundco.at